



Heimentgelte für den Monat Januar 2017 in Euro:

Aufgrund von Rundungsdifferenzen kann es bei der Rechnungsstellung zu Abweichungen im Centbereich kommen. Diese sind laut Kommentar aus dem Gesundheitsministerium hinnehmbar.

| Entgelte monatlich: | PG 1 | PG 2 | PG 3 | PG 4 | PG 5 |
|-------------------------------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| Allg Pflegeleistungen | 828,64 | 1.062,27 | 1.554,16 | 2.067,34 | 2.297,32 |
| davon Leistungen der Pflegekasse | 125,00 | 770,00 | 1.262,00 | 1.775,00 | 2.005,00 |
| davon Eigenanteil | 703,64 | 292,29 | 292,29 | 292,29 | 292,29 |
| Unterkunft | 400,63 | 400,63 | 400,63 | 400,63 | 400,63 |
| Verpflegung** | 343,44 | 343,44 | 343,44 | 343,44 | 343,44 |
| Investitionskostenanteil | 587,11 | 587,11 | 587,11 | 587,11 | 587,11 |
| gesamt | 2.159,82 | 2.393,45 | 2.885,34 | 3.398,52 | 3.628,50 |
| Eigenanteil am Gesamtentgelt | 2.034,82 | 1.623,47 | 1.623,47 | 1.623,47 | 1.623,47 |
| nachrichtlich: | | | | | |
| Zusätzliche Betreuung* | 123,20 | 123,20 | 123,20 | 123,20 | 123,20 |
| Lebensmittelaufwand | 148,45 | 148,45 | 148,45 | 148,45 | 148,45 |

* zusätzliche Betreuung und Aktivierung nach §43 SGB XI trägt die Pflegekasse bzw. erstattet die private Pflegeversicherung (bei Beihilfe anteilig)

** bei ausschließlicher Ernährung mit Sondenkost wird dem Bewohner der Lebensmittelaufwand erstattet

Grundlage für die Abrechnung von Teilmonaten:

| Entgelte täglich: | PG 1 | PG 2 | PG 3 | PG 4 | PG 5 |
|--------------------------|--------------|--------------|--------------|---------------|---------------|
| Allg Pflegeleistungen | 27,24 | 34,92 | 51,09 | 67,96 | 75,52 |
| Unterkunft | 13,17 | 13,17 | 13,17 | 13,17 | 13,17 |
| Verpflegung** | 11,29 | 11,29 | 11,29 | 11,29 | 11,29 |
| Investitionskostenanteil | 19,30 | 19,30 | 19,30 | 19,30 | 19,30 |
| gesamt | 71,00 | 78,68 | 94,85 | 111,72 | 119,28 |
| nachrichtlich: | | | | | |
| Zusätzliche Betreuung* | 4,05 | 4,05 | 4,05 | 4,05 | 4,05 |
| Lebensmittelaufwand | 4,88 | 4,88 | 4,88 | 4,88 | 4,88 |

Pflegebedürftige, die ihren Anteil nicht aus eigenen Mitteln begleichen können, können unter bestimmten Voraussetzungen Pflegewohngeld nach § 6 Abs.4 LpflegeG erhalten. Es wird vom Kreis unter Berücksichtigung von Einkommen und Vermögen auf Antrag bis zu einem Betrag von z.Z. maximal 15,34 € / Tag gewährt. Der Kreis ist ebenfalls zuständig für Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII. Leistungen werden auf Antrag des Betroffenen frühestens ab dem Zeitpunkt gezahlt, ab dem die Bedürftigkeit bekannt geworden ist.

Wird der Pflegeplatz z.B. aufgrund eines Klinikaufenthaltes oder wegen Urlaubs vorübergehend nicht in Anspruch genommen, wird bis 3 Tage das Heimentgelt in voller Höhe berechnet; ab dem 4. Tag wird 75 % des Heimentgeltes für Pflegeleistungen und Unterkunft und Verpflegung, der Investitionskostenanteil jedoch zu 100 % fällig.

Die Stiftung Uhlebüll ist berechtigt, gemäß § 9 WBVG eine Erhöhung der Entgelte zu verlangen, wenn sich die bisherige Berechnungsgrundlage verändert und sowohl die Erhöhung als auch das erhöhte Entgelt angemessen sind.

Zusatzleistungen

Zwischen der Einrichtung und dem Bewohner kann die Erbringung der aufgeführten Zusatzleistungen verbindlich vereinbart werden. Der Bewohner hat die Möglichkeit, sämtliche Zusatzleistungen regelmäßig zu beziehen. Darüber hinaus können einzelne Leistungen spontan, bei Bedarf – entsprechend der materiellen und persönlichen Möglichkeiten der Einrichtung - in Anspruch genommen werden.

Die Einrichtung weist darauf hin, dass die nachfolgend aufgeführten Leistungen zusätzlich, d.h. unabhängig von jeglicher pflegerischer Notwendigkeit, angeboten und berechnet werden.

| 1. Wohnraum | | Preis € | Bezugseinheit |
|-------------------------------------|---|---------|-------------------------|
| 1.1 | Komfortzuschlag für Zimmer-Nr. 57 (ca. 34 m ²) | 200,00 | pro Monat |
| 1.2 | Komfortzuschlag für Zimmer-Nr. 60 (ca. 30m ² , gr Bad) | 200,00 | pro Monat |
| 2. Hauswirtschaft | | | |
| 2.1 | Arbeiten und Reparaturen an persönlichen Einrichtungsgegenständen | 4,50 | pro angefangene 15 min. |
| 2.2 | Hilfen bei Einzug, Umzug, Einrichtung, Transport | 4,50 | pro angefangene 15 min. |
| 2.3 | Näh- und Flickarbeiten von privater Wäsche | 4,35 | pro angefangene 15 min. |
| 3. Zusätzliche Leistungen der Küche | | | |
| 3.1 | Servieren der Mahlzeiten im Wohnraum soweit nicht krankheits-oder pflegebedingt | 2,00 | pro Einzelleistung |
| 3.2 | Gastronomische Ausrichtung privater Feste und Feiern | | nach Vereinbarung |
| 4. Fahr- und Begleitdienste | | | |
| 4.1 | Bring-, Hol-, Begleitdienste für den persönlichen Bedarf | 3,00 | pro angefangene 15 min. |
| 4.2 | Beförderung mit Fahrzeug der Einrichtung (Pkw) | 0,40 | pro km |
| 4.3 | Beförderung mit Fahrzeug der Einrichtung (Bus) | 0,70 | pro km |
| 5. Verwaltungsdienstleistungen | | | |
| 5.1 | Bereitstellung/Instandhaltung eines Telefonapparates | 3,00 | pro Monat |
| 5.2 | Gesprächsgebühren ins dt. Festnetz (Sonderrufnummern, Auslands- und Mobilfunktelefonate werden zusätzlich mit den Preisen des Telefonanbieters berechnet) | 7,00 | pro Monat |